

Beobachtungen eines Lichtschülers bei der Öffnung des Tempels des göttlichen Willens von Meister EL MORYA

In der letzten Nacht, bis in die frühen Morgenstunden, wurde die Übertragung der Flamme vom Tempel von Meister KONFUZIUS zum Tempel von Meister EL MORYA feierlich begangen. Meister KONFUZIUS begrüßte alle Anwesenden: Die Vertreterinnen und Vertreter der Großen Weißen Bruderschaft, des Karmischen Rates und der Entwicklungsreiche der Erde. Er brachte ALPHA und OMEGA für die Stärkung seiner Tempelperiode seinen Dank dar sowie dem Karmischen Rat, den er in seinem Tempel beherbergen durfte und dessen große Sitzung am 31. Dezember 2024 stattfand.

Er bedankte sich auch bei Meisterin NADA und Meisterin KWAN YIN, die sich bereit erklärt hatten, ihre Arbeit im Karmischen Rat auch für inkarnierte Seelen zu öffnen, die sich in ihrem höheren Bewusstsein im Tempel von Meister KONFUZIUS eingefunden haben, um Einblicke in das dortige Wirken einer von beiden Meisterinnen zu erlangen und bei der Annahme und Auswertung der Petitionen und ihrer Aktivierung für das Jahr 2025 behilflich zu sein.

Viele Petitionen, die für die Liebe und den Frieden bzw. die Gnade, Barmherzigkeit und Liebe eingereicht wurden, wurden bearbeitet und geistig gestärkt und werden auch in den geöffneten Tempelperioden von Meisterin NADA und Meisterin KWAN YIN in die dann erfolgende Wissensvermittlungen einfließen.

Meister KONFUZIUS war sehr erfreut, dass von vielen Menschen dieses Angebot wahrgenommen wurde. Diejenigen, die sich bereiterklärt haben, Meisterin NADA und Meisterin KWAN YIN zu unterstützen, sind jetzt schon eingeladen, dann auch in ihrer Tempelöffnung mitzuwirken, dass die Wissensvermittlungen, die aus diesen Petitionen und Einreichungen resultieren, gut verwirklicht werden.

Meister KONFUZIUS bedankte sich beim Karmischen Rat, dass er in eine vertiefende Beziehung mit der Menschenwelt eintreten möchte und so beide Seiten noch mehr voneinander profitieren können. So brachte er auch seinen Dank zum Ausdruck, dass er den Entwicklungsreichen am 12. Januar ermöglichte, der energetischen Aufladung des Jahres 2025 mit den unterschiedlichsten Strahlen, insbesondere den Kräften der geöffneten Tempel, beizuwohnen und daran mitzuwirken.

Meister KONFUZIUS bekundete auch seine Freude über die zahlreiche Teilnahme der Menschen am Engelfest, die ihre Dankbarkeit gegenüber der Engelwelt dadurch zum Ausdruck gebracht haben, dass sie Kräfte eines Strahles dem entsprechenden Erzengel zur Verfügung gestellt haben. Es war eine Bereicherung für die Engelwelt, auf diese Art und Weise Dankbarkeit zu erfahren.

Meister KONFUZIUS übergab dann das Wort an den Menschen, der die Ehre hat, für die Menschen und alles Leben die Kräfte des Willens Gottes und der Tatkraft zu hüten und begrüßte Meister EL MORYA.

Meister EL MORYA erbat zunächst den Segen von Vater-Mutter-Gott, die er auch als das Licht über dem Licht bezeichnete. Das Licht, das über dem Licht steht. Das Licht, das durch das Licht alles Leben auf Erden segnet und erfüllt. Das Licht, das die Schöpfung nährt und in die Verwirklichung bringt. Meister EL MORYA dankte für diesen Segen und brachte zum Ausdruck, dass die Schöpfung das Licht stets allem Leben zur Verfügung stellt. Alles Leben wird erfasst von dem nährenden Licht von Vater-Mutter-Gott. Es wird alles Leben gesegnet und erfüllt, weil alles Leben die Einheit der Schöpfung darstellt und nur in der Einheit kann die Schöpfung in die Verwirklichung gebracht werden. Wenn alles Leben von dem Licht des Lichtes erfüllt und genährt wird, dann ist alles Leben ein Teil des Lichts des Lichtes.

Dieses Bild der gottgewollten Einheit bedarf eines kraftvollen Schutzes und Meister EL MORYA bittet uns, dieses Bild der Einheit der Schöpfung stets in einen kraftvollen Schutz zu hüllen. Er bittet uns,

alles Leben in diesen Schutz einzuhüllen, damit diese Einheit in die Verwirklichung kommen kann und er meint damit, dass wir auch den Schutz um alle Menschen legen. Auch um diejenigen, denen die Zusammenhänge des Schöpfungsgedankens noch nicht bewusst sind oder ihn noch nicht erkannt haben und denen es noch schwerfällt, diesen Einheitsgedanken zu leben und zu verwirklichen. Der Schutz um diese Menschen, die aus den unterschiedlichen Gründen diesen Einheitsgedanken noch nicht in die Verwirklichung bringen, führt dazu, dass die Erkenntnisse des Willens Gottes leichter angenommen, realisiert und umgesetzt werden können.

Wir brauchen uns keine Gedanken zu machen, dass dieser Schutz dazu führt, dass die Menschen so geschützt weiterwirken können, wie sie es bisher tun. Es ist ein Schutz, der in keiner Weise das Unvollkommene stärkt, sondern der unterstützt das Vollkommene in das Bewusstsein und die Verwirklichung zu bringen.

Es ist der Wille Gottes, dass die Menschen die Kraft finden, diesen Einheitsgedanken immer mehr in ihr Leben einzulassen und zu verwirklichen. Dabei ist uns die Tatkraft, nämlich die Kraft, den Willen Gottes zu tun, ebenfalls behilflich.

Meister EL MORYA machte bewusst, dass diese Zusammenhänge, die wir uns jetzt erschließen dürfen und die mit den Kräften des Willens Gottes und der Tatkraft gestärkt werden, eine wichtige Unterstützung in der Verwirklichung des allgegenwärtigen, heilenden CHRISTUS sind. Denn der allgegenwärtige, heilende CHRISTUS wirkt in jedem Menschen und macht keine Unterschiede nach seinem Entwicklungsstand oder seinen bisher verwirklichten Zielen seiner Inkarnation.

Meister EL MORYA bietet in diesem Zusammenhang an, wenn wir seinen Tempel besuchen, um uns mit seinen Flammenkräften zu verbinden, noch einen Moment nach der Verbindung in seinem Flammenraum zu verweilen und darum zu bitten die Verwirklichung der Einheit mit den Kräften des Willens Gottes und der Tatkraft zu stärken. Wir können dann dort das Bild einer verwirklichten Einheit für die Schöpfung schauen.

Des Weiteren legte uns Meister EL MORYA ans Herz, uns während seiner Tempelöffnung auch wieder der Bedeutung und Existenz unseres Flammenschwertes bewusster zu sein. Da sein Tempel jetzt in dieser vierwöchigen Periode intensiv mit Erzengel MICHAEL, FAITH und dem Tempel von Elohim HERKULES und AMAZONE verbunden ist, besteht für uns die Möglichkeit, die Kräfte unseres Flammenschwertes von Erzengel MICHAEL aufladen zu lassen und mit seiner Hilfe in Tätigkeit zu setzen.

Wir können dann Erzengel MICHAEL und FAITH darum bitten, dass wir freigeschnitten werden von all dem, was der Verwirklichung des Einheitsgedankens der Schöpfung in uns noch entgegensteht. Dazu stellen wir uns vor, dass unser Flammenschwert königsblau-kristallweiß zu Leuchten beginnt und sich seine Kräfte auf unsere Körper übertragen.

Wir haben dann auch die Möglichkeit, das Flammenschwert auf Mutter Erde zu richten und mit Hilfe von Erzengel MICHAEL und FAITH, alles Leben von den Kräften freizuschneiden, die der Verwirklichung der Einheit der Schöpfung noch entgegenstehen. Dann können wir in uns denken: „ICH BIN der göttliche Wille und die Tatkraft in der Verwirklichung der Einheit der Schöpfung.“

Abschließend machte er uns noch bewusst, dass in der Einheit der Schöpfung keine Distanz vorgesehen ist zwischen inkarnierten und hinübergegangenen Seelen, zwischen Mutter Erde und den inneren Ebenen, zwischen den Entwicklungsreichen und der geistigen Welt und zwischen der Schöpfung und dem Licht über dem Licht.

Meister EL MORYA ist voller Freude über die kommende Zeit, in der er mit allen Gästen der Flammenübertragung und allen, die seinen Tempel aufsuchen, wirken kann und der Wille Gottes und die Tatkraft den Schöpfungsgedanken der Einheit seiner Verwirklichung wieder ein Stück näherbringt.